

## LANDSCHAFTSBILD POTENTIAL - BEWERTUNG -

<b>Landschaftsbildbezeichnung:</b> <b>EVERSTORFER FORST</b>	<b>Bild-Typ:</b> <b>C.c.</b>	<b>Blatt / Bild-Nr.:</b> <b>IV 2 - 6</b>
--	---------------------------------	---

### LOKALER WERT

Kategorien	Komponenten Elemente	Einschätzg.	Summe	Abgeleiteter Wert
<b>1. Vielfalt</b>	<b>1.1 Relief</b> Bewegtheit Kontraste, Formen	3	9	3
	<b>1.2 Nutzungswechsel</b> Kleinteiligkeit, Vielfalt Wechselhäufigkeit	3		
	<b>1.3 Raumgliederung</b> Wirkung linearer, punkt. u. räumlicher Elemente	3		
<b>2. Naturnähe</b>	<b>2.1 Vegetation</b> Maß der Übereinstimmung pot. mit aktuell. Vegetation	3	8	3
	<b>2.2 Ursprünglichkeit</b> Erhaltungsgrad der Kulturlandschaft (1850)	2		
	<b>2.3 Flora/Fauna</b> Artenmannigfaltigkeit (z. B in Saumgesellsch.)	3		
<b>3. Schönheit</b>	<b>3.1 Harmonie</b> Stimmigkeit der Nutzungen in der Landschaft	3	7	2
	<b>3.2 Zäsuren</b> Einbettung von Ortschaften Wirkung von Nutzgrenzen	2		
	<b>3.3 Maßstäblichkeit</b> Logik von Strukturen in Landsch./Orientierung	2		

### REPRÄSENTATIVER WERT

Kategorien	Komponenten	Relationen	Einschätzung = Wert
<b>4. Eigenart</b>	<b>4.1 Einzigartigkeit</b>	Besonderheiten und Seltenheit von Landschaftsformen innerhalb eines größeren Raumes	2
	<b>4.2 Unersetzbarkeit</b>	Landschaftsformung war an spezielles Zusammenspiel natürl. und anthrop. Verhältnisse gebunden	3
	<b>4.3 Typik</b>	Landschaftsform bestimmt Typik einer Region wichtig für die Charakteristik der Region	3

**Gesamtwert (lokal + repräsentativ)** 16

**Vorläufige Bewertung der Schutzwürdigkeit** hoch

### VERBAL-ARGUMENTATIVE ÜBERPRÜFUNG DER BEWERTUNG

Besonderheiten	Beschreibung und Bewertung
<b>Vielfalt</b> <b>Naturnähe</b> <b>Schönheit</b> <b>Eigenart</b>	- stark bewegtes Relief: Heideberg, Friedsberg, Hamberge - zerstückeltes Waldgebiet - naturnahe Buchenwaldkomplexe mit zahlreichen Söllen - Erlen, Eschenbruchwälder stellenweise - zahlreiche Hügelgräber - beeindruckende Sichtbeziehungen

**Abschließende Bewertung der Schutzwürdigkeit** **hoch**